



Ausschreibung der Staatsmeisterschaften **STM Einzel Damen 2012**

Termin	SEMIFINALE: D1+D2 Samstag, 17.3.2012 ab 11:00 Uhr FINALE: Sonntag, 18.3.2012 ab 10:00 Uhr	
Ort	Semifinale D1+D2 – Bowlingcenter Floridsdorf Pitkagasse 1210 Wien Finale - Plus Bowlingcenter Beheimgasse 5-7, 1170 Wien http://www.plusbowling.at	
Nennung	Nennung der StarterInnen durch den jeweiligen LV. Sollte ein Landesverband das ihm zustehende Kontingent an Startplätzen nicht voll ausnützen (können), so entscheidet der ÖSKB-Sportausschuss über eine Nachnominierung aus den anderen Landesverbänden.	
Termin + Ort	Semifinale: Damen D1 17.3.2012 11:00 Uhr, 6 Spiele, dann Bahnenpflege Damen D2 17.3.2012 14:15 Uhr, 6 Spiele Finale: 18.3.2012 ~12:15 Uhr, Round Robin Top 10, Bahnen 11-20 Einspielzeit vor jedem Durchgang 4 min. je Spielerin	
Anzahl der Starter je Landesverband	<i>Für das Semifinale I qualifizieren sich insgesamt 32 Damen</i> Sollte ein LV das Kontingent an Startplätzen nicht voll ausnützen (können), so entscheidet der ÖSKB-Sportausschuss über eine Nachnominierung aus den anderen Landesverbänden.	Ktn 2 NÖ 3 OÖ 2 Sbg 3 Tirol 2 Vbg 1 Wien 19
Bewerberleitung	Die Gesamtleitung obliegt dem ÖSKB-Sportausschuss Bowling in Zusammenarbeit mit dem ÖSKB-Schiedsrichterausschuss, die Bewerberabwicklung wurde dem LVSB übertragen.	
Startrecht	<ul style="list-style-type: none"> • Von den LV genannte SpielerInnen mit gültigem ÖSKB-Spielerpass gemäß Sportordnung. Startliste siehe gesonderte Tabelle. • Ersatz- bzw. Nachnennungen sind ausschließlich im Wege des ÖSKB bis einschließlich 14.3.2012 möglich. 	
Spielanzahl und Wertung	<p>Semifinale:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespielt werden 2 x 6 (sechs) Spiele. Die Qualifikation der Top 10 für das Finale ergibt sich aus allen in den 12 Spielen erzielten Pin. <p>Finale:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 9 Spiele pro Spielerin (jede gegen jede) • Es werden 50 % der im gesamten Semifinale erzielten Pin mitgenommen. • Gespielte Pin sind gleich Punkte. • Bonuspunkte für jeden Sieg 30 Punkte pro SpielerIn. • Bonuspunkte für Unentschieden 15 Punkte pro SpielerIn. • Bei gleicher Pinanzahl entscheidet das Spiel gegeneinander. • Bei einem Unentschieden wird der geringere Unterschied zwischen höchstem und niedrigstem Spiel herangezogen. <p>Es wird weder Positionsrunde noch Step-Finale gespielt!</p>	



Schiedsrichter	Einteilung eines Hauptschiedsrichters durch ÖSKB-Schiedsrichterobmann; erforderliche Schiedsrichter durch den durchführenden LV
Doping	<p>Bezüglich der Dopingbestimmungen der BSO wird sowohl auf Pkt. den IV der Sportordnung (Schrift 3b des ÖSKB) als auch auf Pkt. B.12.19 des Jahressportprogramms des ÖSKB verwiesen. Detaillierte und aktuellste Informationen, wie z.B. die jeweils aktuelle Verbotliste, die Liste der temporär oder lebenslang gesperrten Sportler und alle sonstigen relevanten Vorschriften und Bedingungen sowie die Verfahrensabläufe gibt es bei: Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria) Rennweg 46-50 / Top 1, 1030 Wien</p> <p>Homepage www.nada.at/ E-Mail: office@nada.at</p> <p>Unter http://www.nada.at/de/menu_2/medizin findet ihr unter anderem alle erlaubten bzw. verbotenen Mittel.</p> <p>Bitte beachten: Bowling ist clean – dafür ist es aber zu wenig, dass niemand aktiv Doping betreibt – da gehört auch dazu, dass alle so vollständig informiert und sensibilisiert sind, dass es auch nicht „unabsichtlich“ passieren kann. Dafür ist sind die Überprüfung eurer Medikamente auf der Homepage der NADA und bei Bedarf die weiteren Veranlassungen (Ersatzmittel, Meldung etc.) erforderlich. Bei Bedarf steht der Dopingbeauftragte des ÖSKB Günther Krobath zur Verfügung. Es sind aber unverändert auch alle Landesverbände ebenso wie alle Vereinsführungen gefordert, das Problembewusstsein zu schärfen.</p> <p>Die Bewerbleiter und Schiedsrichter sind verpflichtet, alle SpielerInnen, welche die Vorderseite der ADE – Anti-Doping-Erklärung nicht unterfertigt vorlegen, keinesfalls starten zu lassen.</p>
Titel	Bei den Staatsmeisterschaften in den Einzelbewerben werden folgende Meisterschaftsabzeichen mit Jahreszahl vergeben: Meisterschaftsabzeichen in GOLD an die Staatsmeister; Meisterschaftsabzeichen in SILBER an die Zweitplatzierten; Meisterschaftsabzeichen in BRONZE an die Drittplatzierten.
Siegerehrung	Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Finale statt.

Endgültige STARTLISTE folgt – Nenntag ist der 1.3.2012

Wien, am 28.2.2012

Maximilian Kugel e. h.
ÖSKB-Vizepräsident Bowling

Ludwig Kocsis e. h.
ÖSKB-Präsident

Anton R. Schön e. h.
ÖSKB-Sportdirektor Bowling



Ausschreibung der Staatsmeisterschaften STM Einzel Herren 2012

Termin	SEMIFINALE: H1+2 Samstag, 17.3.2012 ab 11:00 Uhr H3 Sonntag, 18.3.2012 ab 9:00 Uhr FINALE: Sonntag, 18.3.2012 ab ~ 12:15 Uhr	
Ort	Plus Bowlingcenter Beheimgasse 5-7, 1170 Wien	
Nennung	Nennung der StarterInnen durch den jeweiligen LV. Sollte ein Landesverband das ihm zustehende Kontingent an Startplätzen nicht voll ausnützen (können), so entscheidet der ÖSKB-Sportausschuss über eine Nachnominierung aus den anderen Landesverbänden.	
Termin + Ort	Semifinale: Herren H1 17.3.2012 11:00 Uhr, 6 Spiele, dann Bahnenpflege Herren H2 17.3.2012 ab ~14:15 Uhr, 6 Spiele Herren H3 18.3.2012 09:00 Uhr, 6 Spiele Finale: 18.3.2012 ab ~12:15 Uhr, Round Robin Top 10, Bahnen 21-30 Einspielzeit vor jedem Durchgang 4 min. je Spieler	
Anzahl der Starter je Landesverband	Für das Semifinale I qualifizieren sich insgesamt 60 Herren Sollte ein LV das Kontingent an Startplätzen nicht voll ausnützen (können), so entscheidet der ÖSKB-Sportausschuss über eine Nachnominierung aus den anderen Landesverbänden.	Ktn 4 NÖ 4 OÖ 4 Sbg 6 Tirol 2 Vbg 2 Wien 38
Bewerberleitung	Die Gesamtleitung obliegt dem ÖSKB-Sportausschuss Bowling in Zusammenarbeit mit dem ÖSKB-Schiedsrichterausschuss, die Bewerberabwicklung wurde dem LVWB übertragen.	
Startrecht	<ul style="list-style-type: none"> • Von den LV genannte SpielerInnen mit gültigem ÖSKB-Spielerpass gemäß Sportordnung. Startliste siehe gesonderte Tabelle. • Ersatz- bzw. Nachnennungen sind ausschließlich im Wege des ÖSKB bis einschließlich 14.3.2012 möglich. 	
Spielanzahl und Wertung	Semifinale: <ul style="list-style-type: none"> • Gespielt werden in den ersten Runden Semifinale Einzel bei den Herren (H1+H2) 2 x 6 (sechs) Spiele. • Anschließend erfolgt ein Cut auf 24 (vierundzwanzig) Herren, die am 2. Spieltag weitere 6 (sechs) Spiele absolvieren. • Die in den ersten beiden Runden (H1+H2) erzielten Pin werden mitgenommen. Die Qualifikation der Top 10 für das Finale ergibt sich aus allen in den 18 Spielen erzielten Pin. Finale: <ul style="list-style-type: none"> • 9 Spiele pro Spieler (jeder gegen jeden) • Es werden 50 % der im gesamten Semifinale erzielten Pin mitgenommen. • Gespielte Pin sind gleich Punkte. • Bonuspunkte für jeden Sieg 30 Punkte pro SpielerIn. • Bonuspunkte für Unentschieden 15 Punkte pro SpielerIn. 	



	<ul style="list-style-type: none">• Bei gleicher Pinanzahl entscheidet das Spiel gegeneinander.• Bei einem Unentschieden wird der geringere Unterschied zwischen höchstem und niedrigstem Spiel herangezogen. <p><i>Es wird weder Positionsrunde noch Step-Finale gespielt!</i></p>
Schiedsrichter	Einteilung eines Hauptschiedsrichters durch ÖSKB-Schiedsrichterobmann; erforderliche Schiedsrichter durch den durchführenden LV
Doping	<p>Bezüglich der Dopingbestimmungen der BSO wird sowohl auf Pkt. den IV der Sportordnung (Schrift 3b des ÖSKB) als auch auf Pkt. B.12.19 des Jahressportprogramms des ÖSKB verwiesen.</p> <p>Detaillierte und aktuellste Informationen, wie z.B. die jeweils aktuelle Verbotsliste, die Liste der temporär oder lebenslang gesperrten Sportler und alle sonstigen relevanten Vorschriften und Bedingungen sowie die Verfahrensabläufe gibt es bei: Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria) Rennweg 46-50 / Top 1, 1030 Wien</p> <p>Homepage www.nada.at/ E-Mail: office@nada.at</p> <p>Unter http://www.nada.at/de/menu_2/medizin findet ihr unter anderem alle erlaubten bzw. verbotenen Mittel.</p> <p>Bitte beachten: Bowling ist clean – dafür ist es aber zu wenig, dass niemand aktiv Doping betreibt – da gehört auch dazu, dass alle so vollständig informiert und sensibilisiert sind, dass es auch nicht „unabsichtlich“ passieren kann. Dafür ist sind die Überprüfung eurer Medikamente auf der Homepage der NADA und bei Bedarf die weiteren Veranlassungen (Ersatzmittel, Meldung etc.) erforderlich. Bei Bedarf steht der Dopingbeauftragte des ÖSKB Günther Krobath zur Verfügung. Es sind aber unverändert auch alle Landesverbände ebenso wie alle Vereinsführungen gefordert, das Problembewusstsein zu schärfen.</p> <p>Die Bewerbleiter und Schiedsrichter sind verpflichtet, alle SpieleInnen, welche die Vorderseite der ADE – Anti-Doping-Erklärung nicht unterfertigt vorlegen, keinesfalls starten zu lassen.</p>
Titel	Bei den Staatsmeisterschaften in den Einzelbewerben werden folgende Meisterschaftsabzeichen mit Jahreszahl vergeben: Meisterschaftsabzeichen in GOLD an die Staatsmeister; Meisterschaftsabzeichen in SILBER an die Zweitplatzierten; Meisterschaftsabzeichen in BRONZE an die Drittplatzierten.
Siegerehrung	Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Finale statt.

STARTLISTE folgt – Nenntag ist der 1.3.2012

Wien, am 26.2.2012

Maximilian Kugel e. h.
ÖSKB-Vizepräsident Bowling

Ludwig Kocsis e. h.
ÖSKB-Präsident

Anton R. Schön e. h.
ÖSKB-Sportdirektor Bowling

Anhang: vorgesehene Ölmuster Plus-Bowling an beiden Tagen



Oil Per Board: 50 uL Oil Pattern Distance: 39 Feet Volume Oil Total: 27.55 mL Total Boards Crossed: 551 Boards

Forward Oil Total: 11.65 mL
Forward Boards Crossed: 233 Boards

Reverse Oil Total: 15.9 mL
Reverse Boards Crossed: 318 Boards

Notes

	Start	Stop	Loads	Speed	Crossed	Start	End	Feet	T.OI
1	2L	2R	3	14	111	0.0	3.9	3.9	5550
2	8L	5R	1	18	30	3.9	6.4	2.5	1500
3	8L	7R	1	18	26	6.4	9.9	2.5	1300
4	11L	10R	1	18	20	8.9	11.4	2.5	1000
5	12L	11R	1	18	18	11.4	13.9	2.5	900
6	14L	12R	1	18	15	13.9	16.4	2.5	750
7	15L	13R	1	18	13	16.4	18.9	2.5	650
8	2L	2R	0	22	0	18.9	27.0	8.1	0
9	2L	2R	0	25	0	27.0	34.0	7.0	0
10	2L	2R	0	30	0	34.0	39.0	5.0	0

	Start	Stop	Loads	Speed	Crossed	Start	End	Feet	T.OI
1	2L	2R	0	30	0	39.0	32.0	-7.0	0
2	14L	12R	1	22	15	32.0	28.9	-3.1	750
3	12L	10R	1	18	19	20.9	25.4	-2.5	950
4	11L	9R	1	18	21	26.4	23.9	-2.5	1050
5	8L	7R	1	18	26	23.9	21.4	-2.5	1300
6	6L	6R	2	14	58	21.4	17.5	-3.9	2900
7	5L	5R	1	14	31	17.5	15.6	-1.9	1550
8	2L	2R	4	14	148	15.6	7.7	-7.9	7400
9	2L	2R	0	14	0	7.7	0.0	-7.7	0

Conditioner:
Type In or Select One

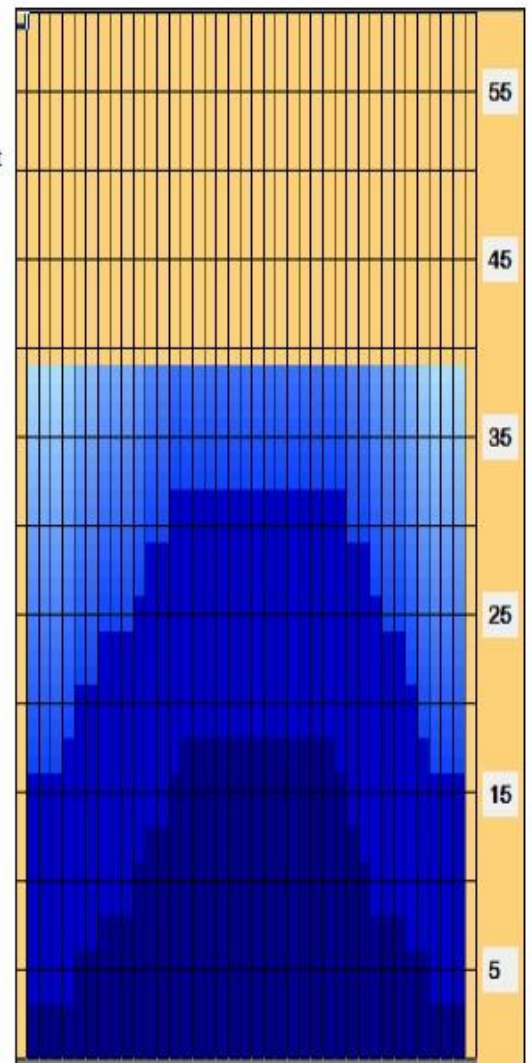
TransferType:
Type In or Select One

Forward

Reverse

Combined

Buff

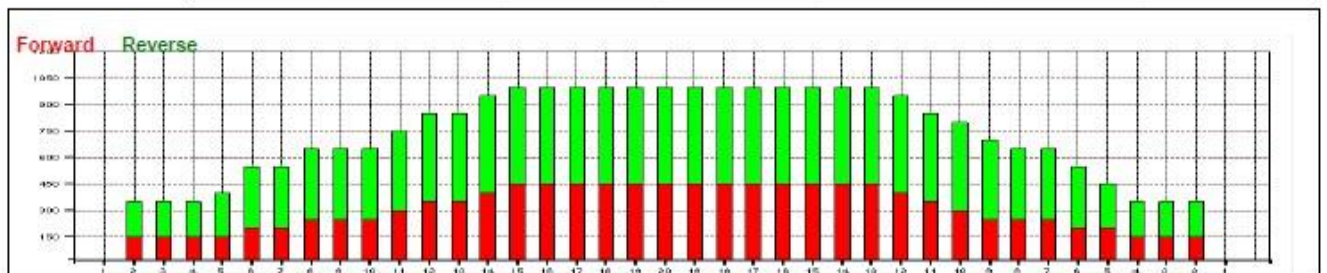



Arrow Zone Ratios

Item	2-6L:16L-20	6-10L:16-20	11-16L:16L-20	16L-20:20-16R	16L-20:20-16R	20-16R:15-11 R	20-16R:10-6R	20-16R:5-2R
ul Arrow	362.5	610	880	1000	1000	960	670	375
Zone Ratio	2.76	1.64	1.14	1	1	1.04	1.49	2.57

Track Zone Ratios

Item	3L-7L:18L-18R	8L-12L:18L-18R	13L-17L:18L-18R	18L-18R:17R-13R	18L-18R:12R-8R	18L-18R:7R-3R
Description	Outside Track:Middle	Middle Track:Middle	Inside Track:Middle	Middle:Inside Track	Middle:Middle Track	Middle:Outside Track
Track Zone Ratio	2.27	1.41	1.04	1	1.27	2.13




 Österreichischer Sportkegel- und Bowlingverband						
STM2012 DAMEN EINZEL						
LV	Paß-N	Familienname	Vorname(n)	Verein		
1	22	6010	KRENN	Elisabeth	Bowl. Bulls	K1
2	22					E1
3	23	6031	ROHRHOFER	Isabella	BC Royal	N1
4	23	6037	PESAK	Brigitte	BC Royal	N2
5	23	6032	ZEISEL	Brigitte	BC Royal	N3
6	24	6030	KRONSTEINER	Martina	BV OÖ	O1
7	24	6039	HAGINGER	Julia	BC Diavolo	O2
8	25					S1
9	25					S2
10	25					S3
11	27					T1
12	27		geht an Wien			E2
13	28					V1
14	29	6276	Adler	Tamara	BC Unistahl	W1
15	29	6279	Csernicsek	Bettina	BC Unistahl	W2
16	29	6083	Biach	Andrea	BC Etoile	W3
17	29	6167	Oberkersch	Theresa	BC Unistahl	W4
18	29	6177	Broinger	Jaqueline	BC Unistahl	W5
19	29	6196	Richter	Franciska	Erste Bank	W6
20	29	6294	Friess	Regina	BJB	W7
21	29	6269	Schüch	Karin	BJB	W8
22	29	6201	Krieger	Nicole	BC Stadlau	W9
23	29	6067	Weiss	Nina	BC Etoile	W10
24	29	6068	Hallamayr	Karin	Future/BTA	W11
25	29	6187	Gutsjahr	Carmen	BC Unistahl	W12
26	29	6200	Eder	Barbara	BC Stadlau	W13
27	29	6095	Rulz	Cornelia	Casino Wien	W14
28	29	6069	Langer	Tina-Mar	BC Tyrolia	W15
29	29	6137	Dorfner	Eva-Mari	Casino Wien	W16
30	29	6234	Repolles	Caroline	BSC Phönix	W17
31	29	6227	Hauska	Gerda	BJB	W18
32	29	6223	Schlosser	Bienvinid	BC Unistahl	W19

Reserve Damen:

29	6341	Böck	Renate	Split/WT17
29	6070	Willbald	Edith	Sportunion

Reserve Herren;

29	1105	Danko	Vladimir	BC Pinteufel
29	1471	Weissensteiner	Felix	BC Tyrolia

 Österreichischer Sportkegel- und Bowlingverband						
STM2012 HERREN EINZEL						
LV	Paß-N	Familienname	Vorname(n)	Verein		
1	22	1034	AICHHOLZER	Thomas	Strike-Riders	K1
2	22	1005	OFFNER	Martin	KBSV	K2
3	22	1019	LINEK	Gerhard	Bowling Bulls	K3
4	22	1018	GRANIG	Christoph	Bowling Bulls	K4
5	23	1040	GALLMETZER	Michael	BC Royal	N1
6	23	1055	SCHMID	Stefan	BC Royal	N2
7	23	1092	KOPRAX	Roland	Strike Power	N3
8	23	1069	GRONAU	Manfred	BC Pleasureland	N4
9	24	1027	HEIL	Franz	BVOO	O1
10	24	1046	HAMBERGER	Gerhard	BC Ansfelden	O2
11	24	1108	LEISCH	Roland	BC Ansfelden	O3
12	24	1030	KOCIS	Franz	BC Traun	O4
13	25					S1
14	25					S2
15	25					S3
16	25					S4
17	25					S5
18	25					S6
19	27					T1
20	27					T2
21	28					V1
22	28					V2
23	29	1244	Kubalek	Benjamin	BC Unistahl	W1
24	29	1225	Grundschober	Leopold	Cosmos Wien	W2
25	29	1615	Landl	Rene	BC Unistahl	W3
26	29	1023	Csernicsek	Manuel	BC Unistahl	W4
27	29	1930	Hahn	Daniel	BC Etoile	W5
28	29	1171	Rauscher	Michael	BC Stadlau	W6
29	29	1190	Gonau	Walter	BC Unistahl	W7
30	29	1153	Sassmann	Norbert	BC Stadlau	W8
31	29	1073	Weiss	Kurt	BC Etoile	W9
32	29	1823	Stiel	Patrick	BC Etoile	W10
33	29	1440	Gross	Thomas	BC Unistahl	W11
34	29	1439	Spacal	Georg	BC Stadlau	W12
35	29	1113	Pfeifer	Martin	Cosmos Wien	W13
36	29	1502	Skach	Robert	Casino Wien	W14
37	29	1392	Had	Hans	Strike & Spare	W15
38	29	1626	Klug sen.	Richard	Casino Wien	W16
39	29	1459	Weiss	Günter	BC Etoile	W17
40	29	1015	Fürbacher	Roman	Unistahl	W18
41	29	1578	Liftenegger	Martin	BC Tyrolia	W19
42	29	1379	Haim-Geist	Andreas	Split/WT17	W20
43	29	1146	Schlosser	Patrick	BSC Phönix	W21
44	29	1143	Leitner	Norbert	BJB	W22
45	29	1437	Terc	Walter	BC Unistahl	W23
46	29	1350	Broinger	Christian	BC Etoile	W24
47	29	1757	Kukla	Robert	BC Tyrolia	W25
48	29	1241	Kromer	Peter	BC Stadlau	W26
49	29	1256	Vojnic	Tomislav	BC Etoile	W27
50	29	1081	Pitesser	Alexander	BC Stadlau	W28
51	29	1246	Rulz	Raphael	BC Unistahl	W29
52	29	1415	Hahn	Franz	BC Etoile	W30
53	29	1907	Schwarzbauer	Christian	BC Etoile	W31
54	29	1887	Provaznik	Christian	Strike & Spare	W32
55	29	1154	Steinbach	Hansjörg	Erste Bank	W33
56	29	1612	Stefan	Christian	Split/WT17	W34
57	29	1245	Schwarzbauer	Oliver	BC Etoile	W35
58	29	1781	Wondrasch	Wolfgang	BJB	W36
59	29	1120	Pfeifer	Andreas	Cosmos Wien	W37
60	29	1137	Fiala	Walter	BC Tyrolia	W38